

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

213 (6.8.1885)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 213.

Donnerstag den 6. August

1885.

In einem Schalterzimmer des Postamts 1 (Mittelstraße) ist vor einiger Zeit ein Hut und in jenem des Postamts 3 (Sophienstraße) ein Herrensonnenschirm stehen geblieben. Gegen Ausweis und Zahlung der Einrückungsgebühr beim Hauptpostamt hier in Empfang zu nehmen.

Bekanntmachung.

Nr. 4161. Die Huldigung für 1885 betreffend.

Alle ständig hier wohnenden Männer, welche zwischen dem 9. September 1884 und dem 9. September 1885 das 21. Lebensjahr zurücklegten oder zurücklegen werden und noch nicht gehuldigt haben, werden — vorausgesetzt, daß sie badisches Staatsbürgerrecht besitzen und nicht unter der Fahne dienen — aufgefordert, sich innerhalb acht Tagen auf der Kanzlei im untern Stock des Rathhauses Nr. 17 (Eingang von der Bähringerstraße, Lit. H.) zur Aufnahme in die Huldigungsliste anzumelden.

Karlsruhe, den 4. August 1885.

Der Stadtrat.
Kraemer.

Baumann.

Bekanntmachung.

Durch Zeitungsannoncen und Circulare er bietet sich die „Deutsche Gesundheitscompagnie“ in Berlin, Kranken verschiedenster Art ärztlichen Rat und Arzneien zu vermitteln.

Die „Deutsche Gesundheitscompagnie“ besteht aus dem bekannten Kurpfuscher Richard Mohrmann und dem Schriftsteller Bernhardi, dem angeblichen Verfasser des Jugendspiegels.

Vor Richard Mohrmann haben wir schon mehrmals gewarnt. Derselbe war früher Uhrmacher, dann Photographengehilfe; bis vor kurzem übte er sein Gewerbe als Bandwurmdoctor im Umherziehen aus und betreibt, seitdem letzteres durch die Gewerbeordnung verboten worden, das Geschäft auf brieflichem Wege.

Die von Mohrmann gegen Bandwurm verabfolgten Mittel wurden früher in der Apotheke zu Roffen zu 1 M. 20 Pf. zubereitet und durch Mohrmann für 10 M. verkauft.

Die Broschüre „Der Jugendspiegel“ verheißt Hilfe gegen Schwächezustände und dergleichen. Ihr offener Zweck ist, solche, die sich durch Ausschweifung die Gesundheit zerrütet haben, in Angst zu versetzen, um sie zur gelblichen Ausbeutung vorzubereiten.

Nach Capann Carlowa, Mediz. Spezialitäten, und Wittstein, Taschenbuch der Heilmittellehre, besteht das Bernhardi'sche Mittel aus 2 Flaschen Honigwasser im Wert von 50 Pf.; der Preis beträgt 60 M.

Einer Persönlichkeit, die sich von hier aus an die „Deutsche Gesundheitscompagnie“ um Rat wandte, wurde dieser unter der Bedingung zugesagt, daß sich der Patient zuvor zur Zahlung eines Honorars von 100 M. verpflichte.

Wir warnen vor dieser nichtswürdigen Schwindelei.

Karlsruhe, den 1. August 1885.

Der Ortsgesundheitsrat.
Schnegler.

Schumacher.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 6. August d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrage in meiner Halle, Zirkel 24, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 schöner Secretär mit 7 Schubladen, 1 Schreibsecretär, 2 Gartenfauteuils mit Federn, 1 Waschkommode, 1 Pfeilerkommode, 2 runde Tische, 1 großes Bücherregal, 1 Comptoirpult (doppelseitig), 1 Brief- und Actenregal, 6 Polsterstühle, 1 ältere Waschkommode mit Nachstuhl einrichtung, einige viereckige Tische, 3 eiserne Bettstätten, Kleiderschrank, Kommode, 1 eiserne Korkmaschine, Copirpresse, 10 Copirbücher (1000 Folio), einige große Cassa- und Conto-Bücher (500 Folio), verschiedene Landkarten, 1 Schreibisch mit Aufsatz, 1 Regulateur, einige Bilder, 2 schöne Alabaster-Auffätze, 1 Reitemusterloffer, 12 Stück neue Kinderwagen, ca. 30 Meter neue Fasflager, Leiter, einiges neues Porzellan, Herren- und Frauenkleider und Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Wein-Lager-Fässer-Versteigerung

am 14. August d. J.,

Vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr,

Amalienstraße Nr. 35, im Hause des Herrn Stadtrath Hoffmann:

27 weingrüne Ovalsäße, 6—33 Hecto haltend, 18 weingrüne Transportfäßlinge, 4—6 Hecto haltend, zusammen ca. 600 Hecto;

Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr

im Pfründnerhaus:

39 Stück ganz neue Ovalsäße, 6—33 Hecto haltend, zusammen ca. 800 Hecto.

Schöne Fasflager und Steine.

Die Fässer können zu jeder Zeit eingesehen werden.

Louis Benzinger,

Blumenstraße Nr. 9 in Karlsruhe.

3.1.

Erbovorladung.

2.1. Karlsruhe. Ludwig Dietrich, volljähriger Kaufmann von Karlsruhe (zuletzt in Lunenburg oder Philadelphia) in Amerika, jetzt vermisst, ist zum Nachlasse seines verstorbenen Vaters Mehger Jakob Dietrich hier mitberufen.

Derselbe wird aufgefordert,

binnen 3 Monaten

sich anher zu melden, widrigenfalls die Erbschaft lediglich Denjenigen zufällt, welchen sie zukäme, wenn er den Erbansfall nicht erlebt hätte.

Karlsruhe, den 3. August 1885.

Der Großh. Notar
Bender.

Bekanntmachung

Die Rechnung der Bürgerwitwenkasse für die Zeit vom 1. Januar 1884 bis 15. Juni 1885 liegt zur Einsicht der Gemeindesteuerpflichtigen während 14 Tagen im Rathhaus, Zimmer Nr. 50, auf.

Karlsruhe, den 31. Juli 1885.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

Bekanntmachung.

2.1. Aus der Konkursmasse des Bäckers

August Metzsch

dahier sollen die Forderungen

im Betrage von 959 M. 83 Pf. nach Anhören des Gläubigerausschusses gegen Baarzahlung versteigert werden.

Dazu wird Termin

auf Samstag den 8. August d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, in das Geschäftszimmer des Unterzeichneten anberaumt.

Dazu werden die Steigerungsliebhaber eingeladen.

Karlsruhe, den 5. August 1885.

Feederle, Konkursverwalter.

Holzversteigerung

aus Großh. Hardtwald, Abth. Neubronnschlag,

Freitag den 7. d. M.:

6400 forlene Wellen.

Zusammenkunft früh 8 Uhr am Hagsfelder Viehtriebhor.

Karlsruhe, den 4. August 1885.

2.2. Großh. Hofferst- und Jagdamt.

Versteigerungs-Aufkündigung.

Im Vollstreckungswege werden am Freitag den 7. August d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

5 Stück Küchenmaschinen für eine größere Küche,

1 Glasgraveur-Werkzeug mit Bank.

Karlsruhe, den 5. August 1885.

Sutter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

*3.1. Belfortstraße 15 ist zwei Treppen hoch eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, mit bequemen Wirtschaftsräumlichkeiten und sonstigem Zugehör, wegen Wegzug auf den 23. Oktober zu vermieten. Täglich einzusehen von 2 bis 5 Uhr Nachmittags.

* Bürgerstraße 16 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

2.1. Durlacherstraße 34 ist sofort oder auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

— Erbprinzenstraße 9 ist im Seitenbau der 3. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Speicherkammer und Kellerabteilung, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Erbprinzenstraße 32 sind 2 schöne Mansardenwohnungen, die eine im Vorderhaus und die andere im Hinterhaus, in 2 und 3 Zimmern bestehend, sogleich zu vermieten.

— Hirschstraße 42 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Alkov und Zugehör sofort oder auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

3.2. Kaiserstraße 40 ist im 2. Stock, auf die Straße gehend, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 38 im Herrenkleidergeschäft.

* 2.2. Kaiserstraße 74, am Marktplatz, ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche sammt Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Seminarstraße 4 a, parterre.

* 2.2. Kaiserstraße 114 ist der 4. Stock, der Neuzeit entsprechend, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, Gas, Wasserleitung und Entwässerung, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kaiserstraße 137 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* 2.2. Kaiserstraße 139 (am Marktplatz) ist eine freundliche Wohnung, Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Küche, 2 Kellerabteilungen, 2 Mansarden nebst sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Karlstraße 56 ist eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten und könnte auf Wunsch auch schon bis September bezogen werden. Näheres im 2. Stock rechts.

— Kriegstraße 34 ist der 2. oder 4. Stock, bestehend aus je 6 geräumigen Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansardenzimmer, Magdkammer, Keller etc., Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Kriegstraße 124, beim Promenadenwäldchen, ist der untere Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstr. 13, parterre.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellererschlägen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 70.

* 2.2. Lessingstraße 4 ist der zweite Stock, enthaltend 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarden, Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, zweiter Stock, zu erfragen.

* 6.5. Lessingstraße 23, Neubau, sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 17 und Amalienstraße 9.

— Ruppurrerstraße 6 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern sammt Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

* 3.1. Schlossplatz 5 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Mansarden und allem sonstigen Zugehör, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Adlerstr. 24.

3.2. Schützenstraße 13 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Schützenstraße 23 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, mit Glasabschluss nebst allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten.

— Schützenstraße 34 sind der 2. und 3. Stock von je 4 Zimmern, Alkov, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Preis 500 und 560 M. Auf Wunsch mit Garten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

— Schützenstraße 36 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Zugehör im Preise von 185 bis 200 M. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock.

— Schützenstraße 38 ist im Hinterhaus der 2. Stock von 4 hübschen Zimmern auf's Oktober-Quartal an ruhige Mieter zu vermieten.

* Spitalstraße 34 ist der 3. Stock von fünf Zimmern, einem Alkov nebst allem Zugehör, mit Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten.

Viktoriastraße 12 sind auf 23. Oktober zwei freundliche Wohnungen von je 3 geräumigen Zimmern zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

— Viktoriastraße 21 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller (wozu auf Verlangen auch eine Mansarde gegeben werden kann) auf 23. Oktober zu vermieten.

3.3. Waldbornstraße 4, zunächst dem Schlossplatz, ist im Seitenbau der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller nebst allem sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Waldbornstraße 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss. Näheres parterre.

* Waldbornstraße 45 ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße 5 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— Werderstraße 10 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und allem Zugehör an ruhige Mieter per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 38.

* 3.1. Werderstraße 22 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern u. s. w., Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober um den Preis von 470 M. zu vermieten. Näheres bei B. Meyer, Spitalstraße 52 im 2. Stock.

2.1. Werderstraße 67 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werderstraße 67 ist eine Mansardenwohnung von einem Zimmer und Küche nebst allem Zugehör sogleich zu vermieten.

* 2.2. Wilhelmstraße 13 ist der 2. oder 3. Stock, bestehend in 4 oder 6 Zimmern, 2 Küchen mit Veranda und Zugehör, im Ganzen oder getrennt auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung hat einen Salon mit Balken, Parkettböden, Wasser- u. Gasleitung mit Lampen und 2 Treppen.

Zähringerstraße 9 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* 6.2. Zirkel 7 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Kaiserstraße 235 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, 2 Speicherkammern, Keller und Antheil an der Waschküche, per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Comptoir daselbst.

— Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres große Spitalstraße 7.

— Zu vermieten sogleich oder später in schönster und gesündester Stadtlage, nächst dem Hauptbahnhof, Stadtpark, Festhalle, eine elegante Herrschaftswohnung von 7-10 großen, parquettirten Salons und Zimmern, Garten etc., event. mit Stallung, Remise etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

8.2. Im Hause Hirschstraße 88 sind der erste und zweite Stock sofort zu vermieten. Die Wohnungen sind elegant ausgestattet und haben je Antheil am Garten. Näheres Hirschstraße 38 im Bureau.

* 3.2. Eine Wohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 9.

3.2. Zu vermieten Kaiserstraße 263: ein Wohnhaus mit 4 Zimmern, Küche im Parterre, 3 Zimmer im Kniestock, nebst Stall und Scheuer. Näheres Kaiserstraße 261.

3.2. Auf 23. Oktober ist eine geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 38, eine Treppe hoch rechts.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist sogleich oder später an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

* **Stephanienstraße 43** ist die Bel-Etage, bestehend in 2 hocheleganten Wohnungen von je 5 und 4 Zimmern, Küche mit Gas-, Wasser- und Telegraphenleitung, Closet, 2 Mansarden und 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Bügelkammer etc., jede für sich abgeschlossen, auf 23. Oktober zu vermieten. Sämmtliche Zimmer liegen nach der Straße und ist jedes mit besonderem Zugang versehen. Näheres bei der Hauseigenenthümerin, wohnt: Belfortstraße 17, 3. Stock.

— Auf den 23. Oktober ist eine schöne Wohnung von 10 Zimmern mit Zugehör (Bel-Etage) in der Kaiserstraße 152 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in drei Zimmern nebst Zugehör, ist im 4. Stock eines Seitenbaues, Aussicht in Gärten, sogleich an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 5 im 2. Stock.

Auf den 23. Oktober sind am Spitalplatz zwei für sich abgeschlossene Wohnungen, 2. und 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3-4 Zimmern sammt Zugehör, zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 im Laden.

— Im Hause Leopoldstraße 23 sind der 2. und 3. Stock sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die beiden Wohnungen sind elegant ausgestattet und mit Veranda versehen. Näheres Waldstraße 62.

Sogleich beziehbar!

— Eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Speicher, nebst Einrichtung der Gas- und Wasserleitung, ist per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Kronenstraße 30 im 2. Stock.

Zu vermieten:

Bessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Wohnung mit Werkstätte.

— Eine für sich abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller, Holzfall und 2 Speicherkammern nebst heller Werkstätte, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Akademiestraße 22.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 40 ist ein Laden mit Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 88 im Laden links.

Laden zu vermieten.

6.6. Ein kleinerer Laden mit hübschem Schaufenster in bester Geschäftslage ist zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Laden am Marktplatz mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Laden

mit einem Zimmer event. mit Wohnung ist zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 25 im Laden.

Laden zu vermieten.

* Adlerstraße 44, nächst der Kriegstraße, ist ein Laden mit Kontor mit oder ohne Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13, parterre.

Wohnungs-Gesuche.

* Eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör wird auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Gefällige Offerten mit Preisangabe wollen unter Chiffre K. L. 27 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Von einer Beamtenwitwe wird auf 23. Oktober oder früher, womöglich im westlichen Stadtteil, eine Wohnung von 3 Zimmern zu mieten gesucht; auch eine gut eingerichtete Hinterhauswohnung wäre nicht unerwünscht. Offerten mit niedrigster Preisangabe unter K. S. vermittelt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, für sich abgeschlossen, suche ich für eine kleine Familie von auswärts per September zu mieten. Anträge wollen gefl. bei Herrn Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, abgegeben werden.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche oder ein großes Zimmer, Küche mit Zugehör wird von einer kleinen Familie auf 23. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man Waldstraße 77 im 3. Stock abgeben.

Zimmer zu vermieten

Auf sogleich ist ein schönes Parterrezimmer, möbliert, an einen solbden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 16.

*2.2. Kaiserstraße 138, zwei Treppen hoch, sind zwei sehr schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), sehr schön möbliert, können aber auch ohne Möbel abgegeben werden, zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Akademiestraße 47, gegenüber dem Palais Schmieder, sind im untern Stock 2 gut möblierte Zimmer sofort oder auf 1. September an einen Herrn zu vermieten.

* Kaiserstraße 70, nächst dem Marktplatz, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

* Sogleich oder auf 15. August sind zwei schön möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, an Herren zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

Ein Mansardenzimmer mit Wasserleitung und Kochofen im 4. Stock ist auf 8. d. M. an 1 oder 2 Personen billig zu vermieten: Schützenstraße 38 im Laden.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 6, parterre rechts.

Bähringerstraße 9 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Kaiserstraße 108 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, mit zwei Fenstern nach der Straße gehendes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ritterstraße 18, nahe der Kaiserstraße und der Post, ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* Bähringerstraße 49 ist ein auf die Straße gehendes, möbliertes Mansardenzimmer an einen oder zwei solide Arbeiter sogleich oder auf 15. August zu vermieten.

* Bahnhofstraße 18, im 2. Stock, sind zwei auf die Straße gehende, schöne, freundlich und gut möblierte Zimmer sofort oder auf 15. August zu vermieten. Alles Nähere daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, ist sogleich oder später an einen solbden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 31 im 3. Stock.

* Akademiestraße 31 ist ein freundliches, gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer an einen Herrn oder an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer mit zwei Betten sind sogleich oder später an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Akademiestraße 13 im 2. Stock.

Möbliertes Zimmer,

in der Nähe der Infanteriekaserne, ist an einen solbden Herrn zu vermieten. Näheres Waldstraße 44, parterre. 3.2.

Pensions-Anerbieten.

3.2. Schüler, welche hiesige Lehranstalten besuchen, werden bei einer guten bürgerlichen Familie in ganze Pension aufgenommen. Nachhilfe in Schularbeiten durch erwachsene Söhne. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes

Cinquartierung

wird im Monat August angenommen: Birkel 20, 3 Etage hoch.

Cinquartierung

wird angenommen vom 10. bis 18. und vom 18. bis 28. August.

Hof von Holland.

Quartier

über das Mannöver kann für 2 bis 3 Mann gegeben werden. Näheres Akademiestraße 46 im Comptoir daselbst.

Cinquartierung

wird angenommen vom 10.—18. und 19.—28. August: im Prinz Wilhelm, Amalienstraße 51. 2.1.

Cinquartierung

wird vom 10. bis 18. August angenommen in der Restauration zum Falken, Douglasstraße 32. *

Cinquartierung wird für die Dauer der Mannöver angenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Cinquartierung

wird angenommen: Sophienstraße 8.

Cinquartierung

wird für bevorstehende Mannöverzeit schon vom 10. d. M. angenommen: Waldstraße 55 (Restauration Salmen). *2.1.

Cinquartierung

wird angenommen. Zu erfragen Kaiserstraße 3 im 2. Stock. *2.1.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Fräulein sucht in der Nähe des Bahnhofes bei einfachen Leuten ein unmöbliertes Zimmer nebst ganzer Pension auf 1. Oktober. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre R. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer wird im westlichen Stadtteil, bis zur Ritterstraße, per sofort zu mieten gesucht. Offerten unter J. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Für eine Parthie solide Arbeiter (circa 20 Mann) wird eine anständige Schlafstelle

gesucht. Dieselbe wolle womöglich zusammen oder aber in 2 unweit von einander entfernten Häusern angeboten werden: Wilhelmstraße 36, parterre im Seitenbau.

Stallung gesucht.

*2.2 Suche für die Zeit der Kaisermanöver einen Stall für 3 Pferde mit Remise für 1 Wagen. Offerten nebst Preisangabe an A. D. Neess, Ruppurrerstrasse 18.

Dienst-Anträge.

Ein braves, williges Mädchen findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 14 b im 3. Stock.

* Ein Mädchen für Hausarbeit kann sofort eintreten: Holzerstraße 38.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, kann sofort eintreten: Bähringerstraße 62, unten.

* Ein zuverlässiges, besseres Kindermädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kronenstraße 13, eine Treppe hoch.

2.1. Eine Bonne und eine zuverlässige Köchin finden nach auswärts sehr gute Stellen, ebenso finden hier auf's Ziel und sofort sehr gute Stellen: Köchinnen-, Zimmer- und Hausmädchen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein Mädchen, welches einer besondern Küche selbstständig vorstehen kann, sucht eine Stelle bis 1. September. Zeugnisse liegen vor. Näheres zu erfragen Kriegstraße 40 F, parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten versteht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Blumenstraße 25 im 2. Stock des Hinterhauses.

Köchin-Gesuch.

*2.1. Für einen hiesigen Gasthof wird eine jüngere, aber durchaus zuverlässige Köchin gesucht. Anerbieten wolle man unter A. 1 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.2. Ein Buffet-Fräulein wird per 15. August in einen hiesigen Gasthof gesucht. Nur durchaus tüchtige und solide mögen sich melden. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Als Büffeldame

kann ein Fräulein sehr gute Stelle erhalten. Eintritt kann schon am 15. d. M. stattfinden. Zeugnisse erforderlich. Näheres durch Kasi's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Amme-Gesuch.

*3.2. Eine tüchtige Amme, welche sofort eintreten könnte, wird gesucht: Widmarstraße 39, 3. Stock.

Arbeiter-Gesuch.

* Beim Bau der Gasbehälter auf der neuen Gasanstalt in Karlsruhe werden 5 bis 6 tüchtige Zuschläger und Stockhalter bei gutem Verdienst gesucht. Meldung auf der Gasanstalt. F. Keller, Monteur.

Arbeiter-Gesuch.

Es werden circa 15 bis 20 tüchtige Handlanger und Speisträger an den Neubau der Gaswerk-filiale bei Gottesau hier gegen gute Bezahlung sofort gesucht. Näheres auf der Baustelle.

Stellen-Anträge.

*3.1. Ein äußerst solider Mann wird gegen feste Bezahlung auf die Reise gesucht. J. P. Bauman, Werberstraße 13.

2.2. Ein ehrliches Mädchen wird sogleich bei guter Bezahlung in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Adlerstraße 1.

* Zum sofortigen Eintritt wird ein junger Haus-bursche gesucht: Adlerstraße 38.

Für gute Stellen gesucht:

Kellner, 1 Hotelhausknecht, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

Stellen finden für sogleich und auf's Ziel: Köchinnen, Zimmermädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Ladnerinnen, Haus- und Kindermädchen, sowie Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit besorgen, für hier und auswärts durch Kasi's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstraße 29, parterre. — Ebenfalls können Mädchen billig wohnen.

Kellnerinnen

finden hier und nach auswärts sehr lohnende Stellen durch Kasi's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstraße 29, parterre.

Zum Kohlenausladen

im Accord werden 3 tüchtige Träger angenommen. Gg. Brück, Belfortstr. 5.

Arbeiter-Gesuch.

Ein durchaus zuverlässiger Arbeiter wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Wielandstraße 10.

Gashaus zum Goldenen Karpfen. Ein Mädchen, welches sich willig jeder Hausarbeit unterzieht, wird sofort in die Küche gesucht.

Ein ordentlicher Hausbursche wird sofort gesucht im Café Hunold.

Dienstpersonal

M. jeder Branche vermittelt und placirt per sogleich und auf nächstes Ziel das Stellen-Bureau von Frau Müllich, Waldhornstraße 45.

Dienstpersonal

M. placirt rasch Raier's Bureau, Kaiserstraße 43. 6.6.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Für ein älteres Mädchen aus guter Familie, welches im Nähen und Bügeln sowie in der Haus-haltung erfahren ist, wird eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder kleinen Familie gesucht und wird weniger auf hohen Lohn als auf gute Behandlung gesehen. Zu erfragen Bähringerstraße 41 im 2. Stock.

Hotellköchin, eine tüchtige, sucht Stelle, ebenso Kellner, Köche, Diener, Kutscher, Bonnen, Büffet-, Laden- und Zimmermädchen durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4. 2.2.

F Stellen suchen und finden: perfekte Köchinnen, Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, mehrere Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Spülmädchen. Näheres bei Frau Franz, Waldhornstraße 29. *2.2.

* Ein zuverlässiger junger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle als Ausläufer oder sonstige Beschäftigung. Näheres Douglasstraße 26 im 3. Stock.

* Ein junger, militärfreier Mann mit geläufiger Handschrift und guten Zeugnissen sucht sofort Stelle auf einem Bureau oder sonst Beschäftigung im Abschreiben, Anfertigen von Schriftstücken etc. Adressen bittet man unter Chiffre R. 36 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein zuverlässiger Hausbursche, mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht zum baldigen Eintritt Stelle. Näheres Herrenstraße 29, parterre.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht dauernde Beschäftigung in einer Weißnäherei. Zu erfragen Karlstraße 49 (Karlsthor).

* Eine Frau empfiehlt sich im Kochen; dieselbe würde auch bei einer ruhigen Familie auf längere Zeit eine Aushilfsstelle annehmen. Zu erfragen Kaiserstraße 71 im 2. Stod.

Empfehlung.

2.2. Ein Mädchen, welches im Weißnähen, Kleidermachen und Ausbessern geübt ist, empfiehlt sich außer dem Hause per Tag 1 Mark. Zu erfragen Ruppurrerstraße 32 im 4. Stod.

Büglerin,

*2.2.

eine tüchtige, sucht noch Kunden im Hause anzunehmen. Auch wird Wäsche zum Waschen auf der Bleiche angenommen und pünktlich besorgt. Zu erfragen Kronenstraße 47 im Hinterhaus, 3. Stod.

Weißstickereien.

* Unterzeichnete empfiehlt sich einem hohen Adel und geehrten Publikum im Sticken von Namen und Monogrammen aller Art in Wäsche sowie in Anfertigung von Festons zc. Emma Rück, Ruppurrerstraße 9, parterre.

Büglerin,

eine geübte, nimmt Kunden an: Walbstraße 17.

Zur Besorgung von Gärten

und Neben empfiehlt sich

J. Schrägle, Gärtner,
Bähringerstraße 63.

*2.1.

Aushilfsweise

empfehlen sich eine Frau im Auskochen bei guter Bedienung. Näheres Amalienstraße 22 im Hinterhaus im 2. Stod.

Verloren.

Verloren: eine Heftnadel (Broche) von Silber antiker Form. Man bittet um Rückgabe gegen Belohnung: Hirschstraße 53.

* Zwischen der Kreuzstraße und dem Marktplatz wurden vorgestern Abend 2 Badische Staats-Coupons von

N. 6.— per 1. August 1885 Lit. D. Nr. 6113,
N. 20.— per 1. August 1885 Lit. B. Nr. 328
verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung Walbhornstraße 37 im 2. Stod
gefl. abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Soldat verlor von der Blumenstraße 21 bis zur Stadt-Apothek über von da zum Durlacherthor eine Brieftasche, enthaltend einen Künf-Marktschein, zwei Photographien, Briefe zc. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung Blumenstraße 21 im Laden abzugeben.

Gefunden

eine Broche. Näheres auf dem Polizeibüreau.

Ein Haus in der Nähe der Infanteriekaserne,

mit zwei großen, eleganten Verkaufsfokalitäten, sehr gut rentierend, ist unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen durch

J. A. G. Kreuzbauer, Kaiserstraße 132.

Sofort zu übergeben

ein kleines, rentables Geschäft an eine Beamten-Wittwe oder auch an ein junges Mädchen mit wenig Kapital. Gesl. Offerten sind im Kontor des Tagblattes unter A. B. 2 abzugeben.

Milch

können 30—40 Liter täglich noch abgegeben werden von der Hofdomäne Scheibenhardt. 2.2.

Groß-Gutsverwaltung.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein vollständiges Bett mit Rost, Matraze, Deckbett und Kissen, ferner Kraut- und Bohnenständer und noch verschiedenes Hausgeräthe sind zu verkaufen. Näheres Amalienstraße 24 im Hinterhaus, 3. Stod.

Verschiedener Hausrath.

*2.1. Ein kupferner Ständer, 1 kupfernes Wasferschiff und Schalen, Kasser, Flaschen zc. sind zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.1. Douglasstraße 34, im Laden, kauft man gut erhaltenes Kommissbrod, so lange Vorrath, per Stück 15 Pf., besonders sehr vorteilhaft zum Füttern der Pferde.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Eine gut erhaltene Dression wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* Ein eiserner Schlagbrunnen (Abessinischer) wird zu kaufen gesucht: Schwabenstraße 28.

*5.5. Runde Wein-Fässer

von 40 Liter Gehalt werden fortwährend angekauft. G. Becker, Querstraße 27 im 2. Stod.

Frau Rain, Kaiserstraße 105, zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Vorten.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten zc. zahlt

Frau Lazarus aus Bruchsal.
Adressen wolle man bei Herrn Octroi-erheber Keller vor dem Bahnhof, und bei dem Octroi-erheber am Mühlburgerthor abgeben. 4.2.

Bauschutt

kann in der Uhländstraße, zunächst dem Schützenhaus, abgeladen werden. 6.2.

Theilnehmer-Gesuch.

*2.2. Zu einem guten Mittagstisch werden bei billiger Berechnung noch einige Herren gesucht; auch wird Essen über die Straße abgegeben. Zu erfragen Bähringerstraße 41, 1 Treppe hoch.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Ein Abiturient er bietet sich, Schülern des Gymnasiums oder Realgymnasiums in allen Fächern Unterricht zu erteilen. Zu erfragen Bürgerstr. 13 im 3. Stod.

*2.2. An English Lady wishes to give lessons in Conversation and Litteratur and would also give lessons in exchange for her board in a German family. Adressen unter H. W. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ferienunterricht in Mathematik erteilt

J. Ziegler, cand. math.,
Schirmerstraße 5.

*3.2.

Italienischer, franz. und engl. Unterricht in Cursen und Privatstunden gegen billiges Honorar. Näheres Erbprinzenstraße 27, parterre. *

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Oberprimaner des hiesigen Gymnasiums wünscht Schülern der unteren Klassen Nachhilfsstunden zu geben. Näheres Karlstraße 22 im 1. Stod.

Unterricht

im Schönschreiben:

Deutsch, Englisch (Latein), Ronde
und alle Zierschriften.

Für Kinder

werden wieder besondere

Ferienurse

abgehalten. 4.4.

Otto Autenrieth,

Walbstraße 38, 3. Stod.

Anmeldungen jederzeit.

Privatstunden. Ferienchule.

*5.5. Ein Lehrer erteilt gegen mäßiges Honorar Privatstunden in den Gymnasial- u. Realfächern. Schüler der unteren und mittleren Klassen können zugleich in eine Ferienchule eintreten. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Malaga,

ärztlich empfohlenen,
direct importiert von dem Weinbergbesitzer
Franco de Pa Luque in Malaga,

$\frac{1}{4}$ Flasche mit Glas M. 2.—
 $\frac{1}{2}$ „ „ „ „ M. 1.20,
braunen und weißen,
empfehlen

Julius Hoeck, Weinhandlung,

Kriegstraße 28, zunächst der Ecke der Kronenstr.
Alleinverkauf für Baden und Elsaß-
Lothringen.

Für Wiederverkäufer ab Lager in hiesigem
Zollkeller in Gebinden jeder Größe entsprechend
billiger.

Verkauf in Flaschen bei den Herren:

L. Fischer, Vessingstraße 22,
M. Hirsch, Kreuzstraße 3,
J. Hüber, Karl-Friedrichstraße 15,
B. Merkle, Kaiserstraße 160,
E. Richter, Bähringerstraße 77.

Die Weinhandlung

von

Max Homburger,

30 Kronenstraße 30,

empfehlen ihre

naturellen

badischen, pfälzer und rheinhessischen

Tafelweine

in Fäßchen von 20 Liter an,

à 40, 45, 50, 60, 70, 80 und 90 Pf. per Liter.

Bei Bezug in Flaschen tritt eine mäßige
Preiserhöhung ein.

Proben können in meinen Kellereien
vom Faß entnommen und auch in's Haus
geliefert werden.

Heute

frischgebrannten Kaffee

per Pfd. M. 1, 1.20, 1.40, 1.70 und
M. 2 in bekannten vorzüglichen Qua-
litäten bei

Wickersheim & Co.,

am kath. Kirchenplatz

Gebraunte Kaffees

stets frisch und in bekannten nur guten Sorten
von M. 1.— bis M. 1.80 das Pfund em-
pfehle fortwährend bestens.

J. Schuhmacher,

Amalienstraße 14.

*2.2.

Chocolade,

Marquis,

Englische

Lemon-Drops,

Fruit-Drops

empfehlen 3.1.

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail

Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE GALANTERIE

Lithion-Wasser, bei Gicht und Rheumatismus, Lithion-Stahl-Wasser, bei Blutarmuth

ärztlich empfohlen, nach Baden-Badener Quellen-Analyse 10-fach verstärkt, von **Apotheker Eitel in Bad Rothenfels** bei Baden-Baden dargestellt.

Hauptniederlage für Karlsruhe und Umgebung bei

Bahn & Bassler,
Zähringerstrasse 108.

Felchen und Soles
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstrasse 3.

Frische

Felchen,

Tagespreis 90 Pfennig per Stück, bei

L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

1^o Gothaer Cervelatwurst und Salami, Mailänder u. Venezianer Salami, 1^o westphäl. Schinken, ganz und im Ausschnitt, empfehlen

Wickershelm & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Neue holländ.

Boll-Häringe
(nur Milchner)

empfiehlt billigst 22.
Eugen Carlein,
Ecke der Bahnhof- und Marienstrasse.

Selbst eingemachtes
neues Sauerkraut
in bekannt vorzüglicher Qualität
empfiehlt

Fried. Malsch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

6.6.
Syrenenduft.
Neues, überraschend schönes Parfum aus den Blüten des Nageleichen- oder Fliederbaumes destillirt. Vorräthig à Fl. M. 1.—, M. 1.25 u. M. 1.50 bei **Otto Wettlin.**

Aromatische

Kräuter-Seife,
zur Verschönerung der Haut und besonders für Bäder zu gebrauchen, empfiehlt

Luise Wolf, Wittwe,
2.1. 4 Karl-Friedrichstrasse 4.

Mandelseife, 3.1.
Cocosnussölseife
in Packeten von 1 Pfund zu 60 Pf., sowie **transparente Glycerinseife**
in Packeten von 1 Pfund zu 65 Pf., bestens empfohlen, bei **Karl Vohl,**
Kaiserstrasse 138, nächst der Infanteriekaserne.

Ueber die **V. Kneifel'sche Haar-Tinktur.**

Dieses für **Haarleidende** so vorzügliche Cosmetik, wissenschaftl. auf das Beste empfohlen u. amtlich geprüft, das Ausfallen der Haare in wenigen Tagen beseitigend, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden, selbst bei wirklicher Kahlheit neuen Haarwuchs erzeugend, wie die vorzüglichsten (auf strengster Wahrheit beruhenden) Zeugnisse erweisen, ist in Flasch. zu 1, 2 u. 3 M. in Karlsruhe nur ächt bei **Luise Wolf Wittwe,** Parfümerie-Handlung, Karl-Friedrichstrasse 4. 12.8.

Delfarben

in allen Sorten, mittelst eigener **Gaskraftmaschine** fein abgerieben, strichfertig und gut trocknend hergerichtet,

Lacke und Firnisse

empfiehlt die Material- und Farbwarenhandlung von **W. L. Schwaab,**
Großh. Hoflieferant.

H. Schapke's

Friseurgeschäft, **Waldstrasse 38,** empfiehlt seine **Frise-, Rasir- und Haarschneide-Salons** für Herren sowie **Separat-Salon** zum **Damenfrisieren** geübtester Beachtung. Tüchtige Bedienung bei civilen Preisen. Billigste Abonnementsbedingungen in und außer dem Hause. 10.4.

Handtuch-Reste
(3-9 Meter)

sind wieder vorräthig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstrasse 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Von unseren früheren Beständen haben wir noch eine größere Parthie $\frac{1}{4}$, $\frac{2}{8}$ und $\frac{12}{8}$ breite **schwere Sorten weiße Hausmacher-Leinen,** die wir, um damit zu räumen, weit **unter unseren Ankaufspreisen** verkaufen. 3.1.

N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstrasse 211.

Französische Corsetten
in vorzüglichem neuem Schnitt zu billigen Preisen bei

Geschwister Perrin,
Friedrichsplatz Nr. 9.

Reiseartikel,

als: große Koffer für Herren und Damen, Handkoffer, Patentkoffer, Touristentornister und Taschen, Umhängtaschen, Geldtaschen, Toiletterollen, Feldflaschen, Trinkbecher und Damentaschen empfiehlt in schöner Auswahl und zu billigen Preisen

— **Julius Meyer,** Kaiserstrasse 211.
Anfertigung von Sattler- und Tapezierarbeiten jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Wilhelm Pallmer,

Zimmer Tapezier,
Marienstrasse 3, **Karlsruhe,** Marienstrasse 3, empfiehlt sich den Herren Hauseigentümern und Bauunternehmern zur Uebernahme aller vorkommenden Arbeiten mit und ohne **Tapezieren** unter Garantie reeller Bedienung und billiger Preise. Zimmer mit gewöhnlicher Tapete werden schon von 7 M. an fertig gestellt.
Musterbuch jederzeit zur Ansicht.

N.A. Adler,

125 Kaiserstrasse 125.

Auf sämtliche

≡ **Sommer-Schuhwaaren** ≡

habe ich eine ganz **bedeutende Preisermäßigung** eintreten lassen und empfehle insbesondere noch eine **grosse Auswahl** in

Leug-Jugstiefeln . . . von M. 3 50 an,
Halb-Schuhen . . . „ M. 4.—
Wiener Promenade-Schuhen,
Wiener Herren-Halb-Schuhen und Stiefeletten,
Leug- und Stramin-Pantoffeln, Kinder-Schuhen etc. 3.1.

N. A. Adler,

125 Kaiserstrasse 125.

Bade-Einrichtungen

mit nur **soliden** und empfehlenswerthen **Fabrikaten** werden unter Garantie prompt u. billigst ausgeführt von **L. Bender,** Kaiserstrasse 132,
Wasser- und Gasleitungs-Etablissement

Afrikaner Weine!

direct importirte und garantirt reine, vorzügliche **Rothe Weine,** in der Provinz **Algier** auf Bordeauxreben gezogen:

Montagne . . . à M. 1.—,
Côtes à M. —.90,
Weißwein (süß) . . . à M. 1.20

in Faß entsprechend billiger, empfiehlt

F. Bausback,
Amalienstrasse 53.

5.5.
Niederlagen bei den Herren:
J. Ried, Baldhornstrasse 24,
Otto Mayer, Wilhelmstrasse 20,

Max Hagmann in Mühlburg und bei Frau **Lina Wenger** in Durlach.

Kassenschränke,

Preisgekrönt.



Im Feuer erprobt.

vorzüglich gearbeitet,

empfiehlt

Wilh. Weiss,
Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Hanfcouverts

in allen Sorten mit und ohne Firmadruck empfiehlt billigt

Jos. Haber,
15 Karl-Friedrichstraße 15.

Papierdüten u. Bentel

aller Art

empfiehlt billigt

J. Haber, Papierwarenfabrik,
2.1. 15 Karl-Friedrichstraße 15

Emil Schmidt,

Gas- & Wasseranlagen,
Closset- & Badeeinrichtungen,
Reparaturen.

Hebelstraße 3,
nächst dem Marktplatz.

Billigt und unter ausgedehnter Garantie.

Empfehlung.

— Unterzeichneter empfiehlt sein reich assortirtes Lager von altheutschen Kachelöfen in allen Facetten und Heizarten; auch werden die Reparaturen und das Reinigen unter billiger Berechnung besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Spitalstraße 43.

Abfallholz,

erlen, pappel und buchen, zum Anfeuern geeignet, empfiehlt billigt

Hermann Ries,
Bürstenfabrik Durlach.

Bestellungen werden in Karlsruhe Bahnhofstraße 48 entgegen genommen.

Soeben eingetroffen:

20^{tes} Tausend.

Der

Jungfrauentribut

des

modernen Babylon.

Die Enthüllungen der „Pall Mall Gazette“

in 3.1.

deutscher Bearbeitung.

Preis nur 60 Pfg.

Macklot'sche Buchhandlung

in Karlsruhe, Waldstr. 10/12.

Sonig. Sonig.

Garantirt reiner Honig ist Freitag den 7. d. M. auf dem Markte, gegenüber vom Salmen, zu haben von

Bienenzüchter **Ottendorfer,**
Pforzheim.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Mache hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mein Bürstengeschäft von 215 Kaiserstraße in 237, neben Herrn Conditor Lieb, verlegt habe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches auch ferner bewahren zu wollen.

Achtungsvoll

3.2.

L. Zimmermann, Bürstenmacher.

Conditorei,

Zuckerwaaren- & Chocolate-Fabrik

Carl Lindörfer & Cie.,

Herrenstrasse 32.

Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, dass wir unser Dé-tail-Geschäft von den hinteren Räumen in einen Laden des Vorderhauses verlegt haben und nun auch neben der bisherigen Fabrikation von Chocoladen, Rox, Drops, Dessertbonbons etc. sämtliche feinen Gebäcke: Torten, Kuchen, Aufsätze, Kaffee-, Thee- und Weingebäcke, Gefrorenes, Sorbets, Limonaden, Crèmes, Gélées etc. anfertigen.

Durch das Neueste in der Einrichtung und tüchtige Arbeitskräfte sind wir im Stande, für grössere Gesellschaften, Hochzeiten, Taufen, Dinners etc. Bestellungen prompt und auf's Feinste auszuführen.

Indem wir um ferneres geneigtes Wohlwollen bitten, zeichnen wir hochachtungsvoll

Carl Lindörfer & Cie.,

7.5.

Herrenstrasse 32.

Geschäftsübergabe.

3.2. Hiermit erlaube mir, bekannt zu geben, daß ich das von meinem sel. Manne seit dessen Tod von mir geführte Herrenschneidergeschäft mit dem Heutigen an meinen bisherigen Geschäftsführer Herrn **W. Thomas** übergeben habe und bitte, das der Firma in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 4. August 1885.

Hochachtungsvoll

H. Kühling Witwe.

Geschäfts-Empfehlung.

Unter höflicher Bezugnahme auf Obiges, beehre ich mich, hiermit sehr verehrlicher Kundenschaft obiger Firma sowie dem Gesamt-Publikum die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich das **H. Kühling'sche** Herrenschneidergeschäft mit dem Heutigen übernommen und auf eigene Rechnung in demselben Lokale, **Kaiserstraße 177**, weiterführen werde. Ich werde stets ein gut sortirtes Lager der feinsten in- und ausländischen Stoffen aus den besten Fabriken halten und erlaube mir, mich Ihnen bei Bedarf zum Anfertigen aller Arten Herrenkleider nach neuestem Journal unter Garantie für guten Sitz, eleganten Schnitt sowie der solidesten Ausführung bestens zu empfehlen.

Durch meine langjährige Thätigkeit als Zuschneider in den feinsten Geschäften, bin ich in der Lage, allen Anforderungen, welche nur an ein Geschäft ersten Ranges in Bezug auf Mode, Geschmack sowie Eleganz gestellt werden können, vollständig zu entsprechen.

Es wird mein einziges Bestreben sein, um bei sorgfältiger Auswahl und Thaten sowie feinsten Ausführung bei möglichst billigster Preisnotirung mir Ihr Vertrauen zu erwerben und erhalten zu suchen und bitte höflichst um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

W. Thomas, H. Kühling's Nachfolger,
Kaiserstraße 177, Bel-Etage.

Fußbodenglanzlack

in jeder gewünschten Farbe, schnell trocknend und haltbar, wie seit Jahren zu haben in der

Material- und Farbwaarenhandlung von

W. L. Schwaab,

Großh. Hoflieferant.

Niederlage bei **Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.**

Mein Atelier für Zahnerzatz und Plomben etc. verleihe ich mit Heutigen von Kaiserstr. 205 nach Kaiserstr. 179, 10.8. zweites Haus, nächst d. Herzrenstr. (Schmerzlose Zahnoperationen mittelst Sackgas.) Karl Krane, Karlsruhe.

Wegen Eintreffen der Winterwaare

werden die Borräthe sämtlicher Sommerartikel, bestehend in
≡ Wasch- und Kleiderstoffen etc. etc., ≡
 zu außergewöhnlich billigen Preisen abgegeben.

W. Fuhrländer Nachfolger,

54 Kaiserstraße 54.

NB. Die angesammelten Reste dieser Artikel verkaufen wir zu jedem annehmbaren Preise.

Gasthaus zum Goldenen Karpfen.

Für den Monat August kann noch Einquartierung angenommen werden.

Zur gefälligen Nachricht.

Meinen werthen Kunden und Freunden zur gefälligen Beachtung, daß ich dieses Jahr von der Versendung von Preisverzeichnissen abgestanden bin. Ich verkaufe zu den billigsten Sommerpreisen und empfehle hiermit alle Sorten Ruhrkohlen in stets frischer Waare und bester Qualität.

Achtungsvoll

123.

K. F. Schmeiser, Rüppurrerstraße 7.

Freunde

übernachteten hier vom 4 bis 5. August.
Bahnhof-Hotel. v. Diemer, Leut. von Nassau. Waplinger, Kfm. v. Stuttgart. Seywald, Kfm. v. Freiburg. Keller, Pfarrer v. Sickingen. Ebell m. Frau v. Rassel.
Bayerischer Hof. Spehner, Kfm. v. Düsseldorf. Lejer, Gastwirth v. Steinbach. Fil. Strauß v. Prag.
Darmstädter Hof. Frau Köster m. Tochter von Billigen.
Erzprinzen. Noos m. Diener von Amsterdam Johansen m. Frau v. Lenton. Mansfeld v. Greter (England). Sattler v. Zürich. Droste, Rent. von Utrecht Schoenherr, Rent. v. Leipzig. Baron v. Selow v. Prag. Bertram, Kfm. v. Frankfurt. Herzog, Kfm. v. Dresden. Neu, Kfm. von Köln. Moskawa von St. Petersburg. Baron v. Gemmingen-Hornberg, K. K. Kammerherr v. Michelsfeld.
Geist. Noos, Rent. v. Freiburg. Bedert, Kfm. v. Heidelberg. Vogel, Kfm. v. Dresden. Gerlach u. Gutmann, Kf., u. Tetsch, Stud. v. Stuttgart. Bauer, Kfm. v. Mainz. Anathan, Kfm. v. Kaiserlautern. Levdeder, Kfm. v. Oppenheim. Schmidt, Kfm. v. Oppau. Reiner, Kfm. v. M.-Stadbach. Theurer, Kfm. v. Worms Bär, Kfm. v. Heilbronn. Rüsch, Kfm. v. Sulz. Straub, Kfm. von Mannheim. Annhaag, Kfm. von Barmen. Wener u. Normal, Kf. v. Heidelberg Scholler, Kfm. v. Straßburg. Costerle, Kfm. v. Kronenberg. Gehrig, Lehrer v. Griesheim. Blum, Fabr. v. Altdorf. Bäcker, Oberpostsekretär v. Gobleng. Joorgeiz, Priv. m. Fabr. v. Freiburg.
Goldener Adler. Schielhammer, Kfm. v. Mainz. Birkner, Pfarrer m. Frau v. Winkel. Adler, Handlsm. m. Fam. v. Belfort. Flaig, Landw. v. Gzack. Winter, Beamter m. Frau v. Rehl. Schneker, Kfm. v. Gmshofen. Müller, Beamter von Rappenaun. Engelberger, Direktor v. Omünd. Schleider, Techniker v. Heilbronn. Doll, Pfarrer v. Gohburg. Müller, Stud. v. Straßburg.
Goldenes Roß. Herz, Kfm. v. Heilbronn. Hell-

mann, Kfm. v. Babern. Frank, Kfm. v. Sulz. Löwe, Kfm. v. Straßburg. Abraham, Kfm. von Gienloben. Bader, Tourist v. Zürich. Rosensfeld m. Frau v. Frankfurt. Fil. Wenger v. Dresden. Leop, Kfm. v. Freuden- thal. Aron, Kfm. v. Lutwigsburg. Mayer, Kfm. v. Frankfurt Weil, Kfm. v. Straßburg.
Goldene Traube. Neumann u. Leopold, Kf. v. Gisen Brenner, Kfm. v. Stuttgart. Munk, Priv. v. Werdlingen. Schlegel, Priv. v. Baden. Fil. Oberbach, Priv. v. Frankfurt. Winkler, Kfm. v. Halle. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg. Kaminik, Kfm. v. Heidelberg. Abraham, Kfm. v. Dierdorf. Frau Munk, Priv. v. Werdlingen. Schuler, Techn. v. St. Ingbert. Schuler, Fabr. v. Glarus. Wurster, Weinkdr. v. Bück. Starf, Maler v. Neustadt. Rapp, Aktuar v. Neudorf. Schmeiser, Kfm. v. Landau. Kleinede u. Steinmetz, Kf. v. Dresden. Kandler, Kfm. v. Zürich. Sauer, Kfm. v. Basel. Wind, Kfm. v. Freiburg. Göner, Kfm. v. Stuttgart.
Hof von Holland. Bessert, Kfm. v. Homburg. Schenk, Cigarrenmacher m. Frau v. Lauterburg.
Hotel Germania. Dr. Schlemm, Sanitätsrath v. Berlin. Schott, Intendant von Amorbach. Frau Gräfer, Priv. m. Tochter von Langensalza. Dr. Gurtel von Bonn. Straßberger, Gerichtsadjunkt m. Frau v. Wels. Brach, Priv. m. Wesse von St. Johann. Heltrich, Priv. m. Frau v. Berlin. Krafft, Rent. m. Frau v. Paris. Dr. Schlichtmann v. Athen. Frau Verder, Priv. v. Freiburg. Straub, Fabr. v. Basel. Seidenberger, Fabr. v. Nürnberg. Etterlin, Finanzass. m. Frau v. Stuttgart. Bauma, Kfm. v. Berlin. Rosen- feld, Kfm. v. Frankfurt. Rigaul, Kfm. v. Paris. Frey, Kfm. v. Konstanz. Kary, Kfm. v. Durlach.
Hotel Große. Schwelch m. Frau u. Tochter v. Paris. Frau Bourier, Priv. v. Joviere. Frau Davaine, Priv. v. Orleans. v. Wille, Priv. v. Berlin. Alfasse, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Haberstroh, Kfm. v. Berlin. Orinmer, Kfm. Fabr. Guntber, Kfm. v. Frankfurt. Nagel u. Müller, Kf. v. Berlin. Marquetti, Kfm. v. Giesfeld. Gullinger, Kfm. v. Frankfurt. Veith, Kfm. v.

Offenbach. Flohr, Kfm. v. Höhr. Sponzel, Kfm. v. Danau. Luft, Kfm. v. Darmstadt. Weller, Kfm. v. Paris. Gerschler, Kfm. v. Chemnitz. Bloch, Kfm. v. Konstanz.
Hotel Stoffleth. Veitger, Kaufm. v. Aachen. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Käder, Kfm. v. Köln. Behrendach, Kfm. v. Freiburg. Löffler, Kfm. v. Basel. Weller, Kfm. v. Würzburg. Groß, Kfm. v. Mannheim. Straßer, Kfm. v. Heidelberg. Feigmann, Kfm. v. Konstanz. Kaufmann, Kfm. v. Stodach. Müller, Kfm. v. Zürich.
Hotel Taubhäuser. Wunderlich, Kfm. v. Fabr. Jodel, Kfm. v. Stuttgart. Feilkebach, Kfm. v. Bühl. Denner, Prof. v. Mannheim. Mehger, Arch. v. Steinbach.
Hotel Viktoria. Bergaard u. Bygaard m. Fam., u. Simonson m. Frau a. Dänemark. Rab, Rent. m. Fam. a. Schweden. Schmeiser, Direktor v. Düsseldorf. Kleimann, Ing. v. Hamburg. Löwe, Arzt v. Badenheim. v. Ruppenstein m. Frau v. Berlin. Kousland, Kfm. v. Köln. Fil. Kargaard m. Schwester, Andersen m. Fam., u. u. R. Veich, Konen u. Kper m. Fam., u. Mayer m. Sohn a. Dänemark. Bild u. Bredt m. Schwestern, Borum u. Haber, Rent., Friedrichsen m. Fam., u. von Ojern, Meisch, Major, Nielsen u. Ripper, Studenten a. Schweden.
König von Preußen. Göpper m. Bruder, Kf. v. Gengenbach. Schnauser, Kfm. v. Nagold. Gerber, Kfm. v. Nürnberg. Fil. Schlegel v. Gotha.
König von Württemberg. Frau Hess v. Lud- wigsburg. Eufert, Kfm. v. Konstanz. Mangert, Stud. v. Dillenburg.
Raffauer Hof. Berg u. Löwenthal, Kf. v. Nürn- berg. Marx u. Baum, Kf. v. Mannheim. Frank, Kfm. v. Augsburg.
Prinz Max. Schmidt, Tourist von New-York. Blegmüller m. Frau v. Schmalkal en. Schuhmacher v. Mainz. Stoppfeger m. Fam. v. Korbstadt. Hirschmann, Kfm. v. Mannheim. Wolf, Kfm. v. München. Richter, Kfm. v. Berlin. Waisenzahl, Kfm. v. Darmstadt. Dit, Köhler u. Eich, Kf. v. Stuttgart. Geh, Kfm. v. Offen- bach. Hoffreiter, Kfm. v. Höhr. Ruml, Kfm. v. Genf. Vogel m. Frau, u. Löwenthal, Kf. v. Hamburg. Seih, Kfm. v. Wien.
Reichsadler. Gaudensack, Kfm. von Göttingen. Spies, W. u. J. Thomas, Blank, Braun, Antona, Eigel, Schott u. Spies, Landwithe v. Dieburg.
Rose. Albrecht, Unversitätsmechaniker v. Tübingen. Himmel, Hofconditor v. Stuttgart.
Rothes Haus. Gessen, Priv. von Straßburg. Wanner, Fabr. von Gannstatt. Sterpler u. Grestel, Bäckermstr. v. Freiburg. Faller, Gastwirth v. Göttingen. Stamm, Kfm. v. München. Bleichardt, Kfm. v. Röd- lingen. Schmitt, Cand. jur. v. Mannheim. Kemlein, Priv. v. R uftadt.
Schwarzer Adler. Dedert, Kfm. v. Straßburg. Grode, Lehrer von Eingen. David u. Neum, Kf. von Malsch. Gersfenecker, Kfm. v. Freiburg. Stern, Kfm. v. Frankfurt.
Silberner Anker. Kohl, Kfm. m. Frau v. Stutt- gart. Wiedmayer, Metzgermstr. von Gailw. Dr. Wes- ler v. Offenbach. Gold, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Konrad v. Wiesbaden. Fil. Holzschuh v. Stetten.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 6. August, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Gleis.

Druck und Verlag der G. H. r. M ü l l e r'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.